

Die Notizzettel-Methode

Grammatik lernen mit der Notizzettel-Methode

Tipps 1: unregelmäßige Verben mit Notizzetteln üben

Wenn Sie eine Sprache lernen, in der es unregelmäßige Verben gibt, haben mit den Notizzetteln eine gute Möglichkeit diese Verben schnell und effektiv zu lernen.

Schreiben Sie sich die unterschiedlichen Formen der unregelmäßigen Verben auf die Klebezettel. Verwenden Sie pro Verbform einen Zettel. Auf die Rückseite des Zettels schreiben Sie die deutsche Übersetzung der Verbform.

Wir möchten Ihnen diese Übung nun an einem ganz konkreten Beispiel zeigen:

Wenn Sie gerade die unregelmäßigen Verben im Englischen üben, lernen Sie bestimmt die Formen *go* (dt. gehen) – *went* (dt. ging) – *gone* (gegangen) und *do* (machen) – *did* (machte) – *done* (gemacht). Schreiben Sie diese nun auf sechs Notizzettel. Auf der Rückseite notieren Sie die deutschen Übersetzungen.

Kleben Sie diese Zettel nun an einen Ort, an dem Sie oft vorbeikommen. Wichtig ist, dass Sie die Zettel bunt gemischt aufkleben. Jedes Mal, wenn Sie nun hier vorbeikommen, sortieren Sie die Zettel wieder in die richtige Reihenfolge (*do – did – done* etc.). Lesen Sie diese Reihenfolge nun laut vor und sprechen Sie die deutschen Übersetzungen auch laut aus.

Wenn Sie das nächste Mal hier vorbeikommen, dann bringen Sie die Zettel wieder durcheinander.

Versuchen Sie jeden zweiten Tag eine neue Reihe von Verben dazu zu nehmen. Verbformen, die Sie sicher beherrschen, nehmen Sie von der Wand. Diese Klebezettel können Sie aber sammeln, um sie später zu wiederholen.

Tipps 2: Grammatikregeln mit Notizzetteln lernen

Wenn Sie gerade dabei sind wichtige Regeln der Grammatik einer Sprache zu lernen, so haben wir hier auch noch einen guten Tipp für Sie:

Schreiben Sie sich eine Regel, die Sie sich merken wollen, kurz, prägnant und mit Ihrer eigenen Formulierung auf einen Notizzettel. Wichtig ist, dass Sie diese Regel auf keinen Fall einfach nur aus Ihrem Lehrwerk abschreiben. Sie werden sie sich nur merken können, wenn Sie sie verstanden haben und selbst formulieren können.

Tipps zum Grammatik üben

Auf einen zweiten Klebezettel schreiben Sie nun einen Beispielsatz zu dieser Regel auf. Suchen Sie sich hierzu einen Satz aus, der die Regel Ihrer Meinung nach besonders treffend auf den Punkt bringt und den Sie sich gut merken können.

Verfahren Sie mit weiteren Regeln ebenso. Nun kleben Sie die Merksätze und die Beispielsätze bunt vermischt an einem Ort auf. Wenn Sie das nächste Mal hier vorbeikommen, ist es Ihre Aufgabe jedem Merksatz das passende Beispiel zuzuordnen.

Merksatz und Beispiel, die zusammenpassen, sollten Sie dann auch immer laut vorlesen. Auf diese Weise werden Sie sich beides schneller merken können.

Tip 3: Flexionsmuster von Verben mit Notizzetteln lernen

Sie können diese Lernmethode beispielsweise auch beim Lernen von Flexionsmustern von Verben anwenden. Schreiben Sie hierzu ein konjugiertes Verb auf. Jede Verbform wird auf einen eigenen Zettel geschrieben.

Als Beispiel möchten wir Ihnen ein Beispiel für die Flexion der portugiesischen Verben auf *-ar* geben. Angenommen Sie lernen gerade dieses Flexionsmuster im Präsens (der Gegenwart). Schreiben Sie nun die sechs Formen (mit den Übersetzungen auf der Rückseite) auf sechs Notizzettel.

Ihre Notizzettel sehen dann so aus: eu **ando** (dt. ich gehe) – tu **andas** (dt. du gehst) – ele/ela **anda** (dt. er/sie geht) – nós **andamos** (dt. wir gehen) – vós **andais** (dt. ihr geht) – eles/elas **andam** (dt. sie gehen)

Kleben Sie auch diese Zettel wieder bunt durcheinander auf. Wenn Sie nun wieder an diesem Ort vorbeikommen, bringen Sie die Zettel wieder in die richtige Reihenfolge.

Wenn Sie nun auch die anderen Zeiten (die Zukunft, die Vergangenheit, die Formen des Konjunktiv etc.) dazunehmen und immer wieder richtig sortieren, haben Sie eine herausfordernde und sinnvolle Übung!